

## **Celtis-Gymnasium erhielt Stipendium für Leopoldina in Halle**

Niklas Frank, Schüler der Q12 am Celtis-Gymnasium, erhielt einen der begehrten Plätze im Schülerprogramm und durfte so an der Jahresversammlung der Nationalen Akademie der Wissenschaften – Leopoldina in Halle an der Saale teilnehmen.

Zwischen Vorträgen und Diskussionen konnte er hochrangige Wissenschaftler und Wissenschaftlerinnen aus der ganzen Welt hautnah erleben, mit ihnen über eine wissenschaftliche Karriere, Vereinbarkeit von Beruf und Familie und nicht zuletzt aktuelle Forschungsthemen ins Gespräch kommen. Auch die Praxis kam nicht zu kurz: Zum Auftakt standen Experimente an der Martin-Luther-Universität und im Elektronenmikroskopie-Labor der Bethge-Stiftungen an. Aufgelockert wurde das Programm zusätzlich durch einen Besuch im Planetarium und eine Stadtrallye durch Halle mit den anderen Stipendiaten.

„Gesetz(e): Regeln der Wirklichkeit – Regeln für die Wirklichkeit“ war das Thema der Jahresversammlung. Ausgangspunkt der Jahresversammlung sollte die Frage nach dem Status und nach der Funktion von Gesetzen sein. Viele renommierte Wissenschaftler schafften es in ihren Vorträgen, dieses Thema auf ihren Fachbereich zu beziehen und den Zusammenhang anschaulich und spannend darzustellen. Vortragende waren unter anderem Wissenschaftshistorikerin Lorraine Daston, Musikwissenschaftler Hans-Joachim Hinrichsen, Fundamentaltheologe Magnus Striet, Mathematikerin Hélène Esnault, Ethnologin Ursula Rao und Rechtswissenschaftlerin Anna Katharina Mangold.

Für Niklas Frank war der Ausflug nach Halle eine äußerst bereichernde Erfahrung.

Sebastian Müller, OStR, Fachschaftsleitung Physik



*Foto: Markus Scholz für die Leopoldina*